Vorwort.

Indem ich dieses Buch, welches für die heranreifende Jugend bestimmt ist, mit einem kurzen Vorworte begleite, will ich die Absichten und Beweggründe andeuten, welche mich bei der Abfassung desselben geleitet haben.

Mein „Buch der Handwerke" entfernt sich in seinem ganzen Zusammenhange von der gewöhnlichen Form der Jugendschriften, da demselben die Absicht zum Grunde liegt, der Jugend ein Buch in die Hand zu geben, wodurch ihr von Seite zu Seite Gegenstände geboten werden, welche nicht allein auf Eindrücke des Herzens und Erregung der Phantasie berechnet sind, sondern zur allgemeinen Belehrung und zur besondern Bereicherung der Kenntnisse des gewerblichen Lebens beitragen sollen. Ich habe *die Ueberzeugung gewonnen*, daß die Jugend, sobald sie richtige Vorstellungen in sich aufnehmen und die gebotenen Begriffe zu erfassen vermag, mit jedem Gegenstande aus dem Bereiche der Wissenschaft vertraut gemacht werden kann, wenn es nur in der Form geschieht, welche der geistigen Entwickelung und dem Auffassungsvermögen

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202007081418-0